



Steckbrief zur „Arbeitsgruppe Standardleistungsverzeichnis 2.0“

I. Aktueller Stand

In 2017 erarbeitete der BEMD ein Standardleistungsverzeichnis (SLV) als Grundlage für z.B. Ausschreibungen, Angebote und Vergabeprozesse.

Bezeichnung Leistungsmodul	Leistungsumfang		Preisgestaltung
	Sparten	Kundengruppen	
▶ 1 Marktprozesse			
▼ 2 Abrechnung			
▼ 2.1 Ablesevorbereitung/Abrechnungsvorbereitung			
<p>Beschreibung</p> <ul style="list-style-type: none"> Systemische Vorbereitung der Ableseportion Anforderung/Input der Verbrauchswerte zusätzlich im Gas: Anforderung Brennwert und Zustandszahl Verarbeitung Datenrückfluss Plausibilisierung (evtl. Klärung Netzbetreiber und bei Leistungserbringung im Kundenservice direkt mit Kunden) / manuelle Freigabe Schätzlauf Bearbeitung RLM-Lastgangdaten (Prüfung auf Vollständigkeit / Anforderung beim NB) <p>Prozess-Input Abrechenbare Verträge</p> <p>Prozess-Output Ablesevorbereitung vollständig durchgeführt</p> <p>Erfolgsmessung / KPI Einhaltung der Terminplanung für eingeplante Läufe</p> <p>Service Level Einhaltung der Terminplanung für eingeplante Läufe</p> <p>Nicht enthaltene oder zusätzliche optionale Leistungen Druck und Versand von Ablesekarten gesondert, Versand von Mails mit Hinweis auf Online-Self-Service inkludiert</p>	<p>Strom</p> <p>Gas</p> <p>Wasser</p> <p>Wärme</p> <p>Heizung</p>	<p>SLP, RLM</p> <p>SLP, RLM</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p>	<p>pro Stunde</p> <p>pro Stunde</p> <p>n/a</p> <p>n/a</p> <p>n/a</p>
▶ 2.2 Abrechnung, Turnus und Schlussrechnungen, Tarifkunden (SLP)			
▶ 2.3 Abrechnung, Turnus und Schlussrechnungen, Individualkunden (RLM)			
▶ 2.4 Abrechnung, zusätzlich zum Turnus auf Kundenanforderung bzw. Zwischenrechnungen, SLP-Kunden			
▶ 2.5 Abrechnung, zusätzlich zum Turnus auf Kundenanforderung bzw. Zwischenrechnungen, RLM-Kunden			
▶ 2.6 Bearbeitung von Rechnungsreklamationen und -korrekturen			
▶ 2.7 Verbrauchshochrechnungen und bilanzielle Abgrenzung			
▶ 3 Forderungsmanagement			
▶ 4 Kundenservice			
▶ 5 Ergänzende Leistungen			

Abbildung 1: Beispieldarstellung/Auszug

Seitdem hat sich das BEMD-Standardleistungsverzeichnis (SLV) am Markt immer weiter etabliert: es wurde und wird von diversen Stadtwerken, Dienstleistern und Beratern für Ausschreibungen, Angebots- und Vergabeprozesse genutzt. Auch die IT-Lösungsanbieter arbeiten damit; ganz aktuell plant SAP, es für die Entwicklung der



Nachfolgelösung für S4/Hana als Prozessgrundlage zu verwenden. Aufgrund der hohen Nachfrage sowie der Entwicklungen sowohl in der Regulatorik als auch bei den Marktanforderungen hat sich der BEMD zu einer „Wiederaufnahme“ des Themas SLV und der Erstellung eines „BEMD-Standardleistungsverzeichnis 2.0“ (Arbeitstitel) entschlossen.

II. Ziele

1. Erstellung des BEMD Standardleistungsverzeichnis 2.0
 - i. Diskussion und ggf. Anpassung der Struktur/Form des SLV (usability, Darstellungsform)
 - ii. Aktualisierung des bestehenden SLV für die Marktrollen
 1. Energievertriebe
 2. Netzgesellschaften
 - iii. Ergänzung und Weiterentwicklung der Prozesse in Richtung neuer Marktanforderungen und regulatorischer Vorgaben des SLV bzgl. Themen wie z.B.:
 1. Messstellenbetrieb
 2. Änderungen durch MaKo 2020
 3. Datenmanagement von „Lead to Cash“
 - iv. Ggf. Ergänzung von prozessbezogenen Informationen zu einem „Best practice“ (SLA, Kennzahlen/KPI) Ziel: Weg für weitere Outsourcing-Aktivitäten oder auch Digitalisierungsansätze unterstützen
 - v. Definition/Darstellung von Schnittstellen (zwischen den Prozessen, den Marktrollen usw. und dabei natürlich auch interne/externe Dienstleister), prozessual, (ggf. Datenformate?).
 - vi. Grafische Weiterentwicklung
2. Austausch und Abstimmung mit anderen Arbeitsgruppen des BEMD (z.B. AG Forderungsmanagement, IT M2C), die einzelne Teile des SLV aktualisieren (z.B. zum Prozess Forderungsmanagement)



3. Veröffentlichung und Bewerbung des SLV 2.0, z.B.
 - i. Veröffentlichung der Online-Version
 - ii. Erstellung einer Broschüre
 - iii. Newsletter
 - iv. ggf. gezielte Verbreitung bei ausschreibenden Stellen (intern/extern, inkl./parallel BEMD-Mitgliederwerbung)

III. Erwartete/Beabsichtigte Ergebnisse

Erreichung der o.g. Ziele: Erstellung eines aktualisierten und ergänzten SLV 2.0. Wir wollen damit:

1. eine einheitliche, gleiche und faire Grundlage für Ausschreibungen, Angebote und Vergabeprozesse gemäß der aktuellen Marktsituation für unsere Mitglieder und den Markt bieten
2. einen Standard im Markt weiter ausbauen, z.B. auch für Softwareprodukte und –projekte sowie
3. Schnittstellen ggf. standardisieren, insbesondere auch für externe Dienstleister und damit:
4. Transparenz für Angebot und Nachfrage schaffen und
5. Synergien (bei Ausschreibungen/Vergabeprozessen, Softwareauswahl, IT-Projekten usw.) für unsere Mitglieder heben.

IV. Zeitplan

Die Ergebnisse sollen in folgenden Fristen/Zeiten erarbeitet werden:

1. Sitzungen des Redaktionsteams
 - i. Erster Termin **06/2020**
 - ii. Sitzungen **laufend**



- | | |
|---|----------------|
| 2. Finalisierung SLV 2.0 | 11/2020 |
| 3. Veröffentlichung und Bewerbung SLV 2.0 | 11/2020 |

V. Geplante Maßnahmen/zu bearbeitende Themen des Redaktionsteams

S. Zeitplan

VI. Benötigtes Budget (geplant) z.B.

Vorerst kein größeres Budget notwendig, perspektivisch ggf.

- für AG-Sitzungen
- sowie nach Fertigstellung für Broschüre, ggf. online-Tool und Bewerbung notwendig

Stand 29.04.2020